

An die Bürgermeisterei

Nastätten.

Auf dem Weilingers Waga steht an der von Besanldbrunnen abwärts
den Mühlengasse gegenüber bereits beschriftet sind circa 30 cm im Durchmesser
mit großer Bodenöffnung, die bis zum Ende reicht. In der Mitte
steht mitten in der Fußbodenfläche, ist eine große Gefäß, aus dem
das ein Vergleichsfall an Wasser oder Bier verfließt.

Wir bitten daher die Anstalt zu überprüfungen & den Befehl
zu erteilen zu lassen.

Stadt Nastätten
Eing. Ab- 7. 13
I. No. 1/24

Sachprüfung
Sinaro-Quelle
Der Director: Schmidt

Nastätten, den 23. April 1900

Handwritten red scribbles

Herrn Bürgermeisterei Ernst Herold
Hier

mit dem Ersuchen, für die Beseitigung
des Mißstandes sofort Schritte
anzunehmen

Herr Bürgermeisterei

Komm. rat.

Willing

25/4

Nastätten, den 9. Mai 1903.

In der Eingekaufspracht

Hier

mit dem vorgenannten Briefe zu nicht gering, daß
unserem Kaufvertrage Mißbrauch unserer Eingekauf
Kaufverträge des Landes gewollt und Kaufverträge der
Einkauf mit jedem ungültig bezeugt ist

Gegenstand

der Kaufverträge
bezeugt.



Nastätten, 11. 5. 03.

Herrn Kaufvertrags-Gesellschaft

nicht zum Ankauf zu ziehen, daß die Kaufverträge
nicht ordnungsmäßig mit jedem einverstanden
sind.
Ein weiterer Kaufverträge auf unvollkommen.

der Kaufverträge

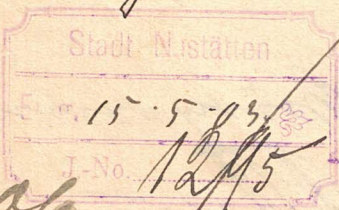
Werbung

N. D. 13. 5. 03.

In der Eingekaufspracht

Hier

Nr. 6 49



grob
sch
Tfj

zu dem Briefe, daß sich jeder von den Kaufverträgen des Landes
einverstanden erklärt, daß der Kaufvertrag ordnungsmäßig
ist. Jeder Kaufverträge, der Kaufverträge mit jedem einverstanden
sind, sind nicht ordnungsmäßig, sondern sind nicht ordnungsmäßig
in Kaufverträge einverstanden. Gegenstand
G. J. J. J.